

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Röm. Republik: Sex. Pompeius Magnus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18202203</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der der Beginn der Vorderseitenumschrift nicht erhalten ist, kann diese Münzen nicht einem der drei fraglichen Untertypen a-c zugewiesen werden. - Den Titel „Praefectus classis et orae maritimae ex senatus consulto“ trug Sextus Pompeius auf Senatsbeschluss für kurze Zeit.

Vorderseite: Kopf des Neptunus mit zurückgebundenem Haar nach r., ein Dreizack über der Schulter.

Rückseite: Siegesmal (tropaeum), darüber ein Dreizack, darunter ein Anker, l. und r. Teile eines Schiffs, unten zwei Köpfe der Scylla.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.92 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 42-40 v. Chr.

wer

wo Sizilien

Beauftragt wann

wer

Sextus Pompeius Magnus (-67--35)

wo

Besessen wann

wer

Prof. Dr. Christian Baier

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fabeltier
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 442. 497. 559 (geprägt 37/36 v. Chr. auf Sizilien)..
- RRC Nr. 511,2 a-c (Sizilien, 42-40 v. Chr.).